

ZBB 2007, 66

WpÜG §§ 35, 59; UmwG §§ 16, 29, 32, 63, 64; AktG §§ 124, 131

Übernahme einer Zielgesellschaft „aufgrund“ eines Übernahmeangebots schon bei zeitlichem Zusammenhang auch vor Eintritt von Verschmelzungswirkungen

OLG Düsseldorf, Beschl. v. 11.08.2006 – I–15 W 110/05 (rechtskräftig), DB 2006, 2223

Leitsätze:

- 1. „Aufgrund“ eines Übernahmeangebots gemäß § 35 Abs. 3 WpÜG erwirbt, wer die Kontrolle in zeitlichem Zusammenhang mit der Abgabe dieses Angebots erlangt. Bei der Verschmelzung setzt dies nicht voraus, dass die Kontrolle schon bei Ablauf der Angebotsfrist erworben ist.**
- 2. Erlischt infolge der Verschmelzung auf eine nichtbörsennotierte AG die Börsennotierung, ist ein Abfindungsangebot über § 29 Abs. 1 UmwG hinaus erforderlich. Die Rüge der mangelhaften Bestellung eines Abfindungsprüfers für dieses Angebot ist ein abfindungsbezogener Mangel entsprechend § 32 UmwG.**